

Monument Mining Ltd. reicht zur Durchsetzung des Abstimmungsabkommens und Stillhalteabkommens Klage gegen GoldMet und George Molyviatis ein

28.01.2014 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia, Kanada. 27. Januar 2014. [Monument Mining Ltd.](#) (Frankfurt: WKN A0MSJR; TSX-V: MMY) ('Monument' oder das 'Unternehmen') gab heute bekannt, dass das Unternehmen im Supreme Court of British Columbia (das 'Gericht', Oberster Gerichtshof der kanadischen Provinz British Columbia) eine Klage gegen GoldMet B.V. und ihren Vertreter, George Molyviatis, eingereicht hat.

In der zivilrechtlichen Klage behauptet Monument, dass GoldMet und Herr Molyviatis gegen die Konditionen des Abkommens vom 17. Februar 2013 (die 'Einigung') verstoßen. Laut dieser Einigung erklärten sich GoldMet und Herr Molyviatis bereit, Monument, ihr Management und ihr gegenwärtiges Board of Directors in allen Angelegenheiten während der Gültigkeit dieses Abkommens zu unterstützen. Die Einigung verlangt ebenfalls, dass GoldMet und Herr Molyviatis mit ihren Aktien für Monuments Direktorenkandidaten stimmen und nicht um Proxys bitten oder versuchen, die Handlungsweise der Aktionäre zu beeinflussen.

'Trotz wiederholter Anfragen dies zu tun, hat sich GoldMet geweigert, die notwendigen Schritte zu unternehmen, um mit den Aktien, wie in diesem Abkommen vorgesehen, abzustimmen,' sagte George Brazier, Monuments Chairman. 'Wir sind der Ansicht, dass wir einen überzeugenden Rechtsfall haben und Fortschritte machen, eine Anhörung im Gericht so bald wie möglich zu erhalten. Die Aktionäre sollten sich aber nicht auf das Gericht verlassen, um ihre Investition zu schützen.'

'Jede Stimme, die wir erhalten, auch wenn sie noch so klein ist, wird die Dissidenten und ihre Anhänger von der Übernahme der Kontrolle Ihres Boards auf der Jahreshauptversammlung abhalten. Die Aktionäre sollten den Rat der ISS, ein führender unabhängiger Proxy-Berater, befolgen und für das amtierende Board stimmen,' fügte Herr Brazier hinzu.

Monuments Klageantrag

GoldMet ist mit 54,1 Mio. Stammaktien, die ca. 19,67 % von Monuments ausstehenden Aktien repräsentieren (die 'GoldMet-Aktien'), Monuments größter Aktionär. Monument hat unter anderem das Gericht um eine Verfügung gebeten, die verlangt, dass GoldMet und Herr Molyviatis die Konditionen der Einigung mit Monument einhalten. Laut Einigung müssen GoldMet und Herr Molyviatis unter anderem:

- die Kandidaten des Managements für das Board of Directors auf Monuments kommender Jahreshauptversammlung, die für den 7. Februar 2014 geplant ist, unterstützen;
- keine Proxies von den Aktionären Monuments einholen, allein oder in Übereinstimmung mit anderen;
- die GoldMet-Aktien unter dem Namen von GoldMet und/oder Herrn Molyviatis registrieren; und
- auf Monument-Direktor Graham Dickson und keinem anderen das Recht zur Abstimmung mit den GoldMet-Aktien übertragen.

Laut Konditionen der Einigung haben GoldMet und Herr Molyviatis jeweils eine unwiderrufliche Vollmacht unterzeichnet, die Herrn Dickson das Recht zur Abstimmung mit den GoldMet-Aktien zugunsten von Monuments Kandidatenliste auf der kommenden Jahreshauptversammlung gewährt. Zur Vermeidung etwaiger Unsicherheiten und angesichts GoldMets Unnachgiebigkeit hat Monument jetzt das Gericht um eine Feststellung gebeten, dass Herr Dickson in der Tat die einzige Person ist, die dazu berechtigt ist, mit GoldMets Aktien abzustimmen. Ferner wird von GoldMet verlangt, die Einigung zu respektieren.

Monument behauptet, dass GoldMet und Herr Molyviatis hinter der Kampagne der Dissidenten stecken

Monument behauptet ebenfalls in der Klage, dass GoldMet und Herr Molyviatis im Gegensatz zu den Konditionen der Einigung hinter der Kampagne der Dissidenten stecken.

Es gibt eine Anzahl von Gründen, warum Monument glaubt, dass GoldMet, Herr Molyviatis und die

Dissidenten in Verbindung stehen. Diese Gründe schließen ein:

- die Vielfalt der Beziehungen zwischen Herrn Molyviatis und anderen Unternehmen, woran er und gewisse Dissidenten-Kandidaten beteiligt sind;
- die geringfügigen Besitzanteile der Dissidenten;
- der ungenaue Plan der Dissidenten;
- eine jüngste E-mail von Herrn Molyviatis, die andeutet, dass er sich nicht durch das Abstimmungsabkommen der GoldMet-Aktien gebunden sieht; und
- die diversen Transaktionen von Herrn Molyviatis, die er wiederholt mit GoldMet-Aktien hinter den Kulissen durchführt, um sie in nicht identifizierten Offshore-Konten zu verstecken und somit Herrn Dickson bei der Abstimmung mit diesen Aktien zu behindern.

Die Beziehungen zwischen Herrn Molyviatis und gewissen Personen der Dissidentengruppe

Monument hat festgestellt, dass Herr Molyviatis direkte oder indirekte Verbindungen zu vielen der Dissidenten-Kandidaten hat, vor allem durch andere Unternehmen, an welchen Herr Molyviatis beteiligt ist. Einige dieser sind unten dargestellt:

Was Ihnen das Rundschreiben der Dissidenten nicht berichtet

Die begrenzten Qualifikationen und die unbedeutenden Besitzanteile der Dissidenten sowie ihr undeutlicher Plan

Die begrenzten Qualifikationen und die unbedeutenden Besitzanteile der Dissidenten sowie ihr undeutlicher Plan deuten an, dass sie nicht allein handeln und einen anderen nicht bekannt gegebenen Gesamtplan haben.

Bei der Beurteilung der Qualifikationen der Dissidenten sollten die Aktionäre den von den Dissidenten vorgelegten Biografien nicht vertrauen. Monument hat eine Anzahl von Mängeln in den Unterlagen der Dissidenten identifiziert und setzt ihre Nachforschungen fort. Angesichts dieser und anderer Mängel zieht Monument mögliche Vorgehensweisen in Betracht.

Folgend einige der Mängel der Dissidenten-Kandidaten, über die sich die Aktionäre im Klaren sein sollten:

- Avner Kreimer aus Thonex, Schweiz, der Anführer der Dissidenten, besitzt keine bekannte Bergbauerfahrung oder Erfahrung als ein Direktor in einer Aktiengesellschaft. Herr Kreimer ist nicht frei von Widersprüchen. Vor einem Jahr trat er an Monument heran, das Unternehmen solle den Erwerb einiger Bergbauliegenschaften in Peru in Betracht ziehen, die zum Verkauf standen aber durch keinen mit NI 43-101 konformen technischen Bericht unterstützt wurden. Jetzt beanstandet er Monuments Akquisition des Murchison-Projekts aufgrund des Fehlens eines NI 43-101 konformen Berichts. Murchison verfügt über eine mit JORC konforme Ressource, die gegenwärtig zum 43-101 Standard umgewandelt wird. Murchison ist eine vollständig entwickelte Mine mit der gesamten Infrastruktur wie z. B. eine Mühle, Laugungskreislauf, Labor, ein Camp für 120 Mann und damit verbundene Versorgungseinrichtungen.
- Edward Karr aus Genf, Schweiz, besitzt keine bekannte Bergbauerfahrung oder Erfahrung als ein Direktor in einer Aktiengesellschaft.
- Gaston J. Reymanants aus Howth, Irland, hat keine bekannte Erfahrung als ein Direktor in einer Aktiengesellschaft. Er in einer anderen Proxy-Anfechtung zurückgewiesen, in der er als ein Kandidat aufgestellt wurde.
- Patrick de Saint Simon aus Lyon, Frankreich, hat anscheinend die Länge seiner Amtszeit als Direktor bei Semafo Inc. übertrieben. In seiner Biografie steht, dass er von 2005 bis 2012 ein Direktor war. Die von Semafo bei SEDAR eingereichten Unterlagen zeigen, dass er nur von 2006 bis 2007 im Board dieses Unternehmens war.
- Andrew Forrest aus Nyon, Schweiz, hat anscheinend die Länge seiner Amtszeit als Direktor bei Buchans Mining Corp. übertrieben. Laut seiner Biografie trat er 2009 in das Board von Buchans ein. Die von Buchans bei SEDAR eingereichten Unterlagen zeigen aber, dass er erst am 30. April 2010 in das Board eingetreten ist. Ferner gibt es in der Biografie keine Hinweise auf die schlechte Performance von Buchans während seiner Amtszeit als Direktor, die am 16. Juli 2013 endete. Buchans Aktienpreis fiel während dieser Zeit um ca. 67 %. Herr Forrest war ebenfalls als ein Direktor einer anderen Aktiengesellschaft, Gossan Resources

Ltd., aufgeführt. Seit seinem Eintritt in das Board am 2. Oktober 2012 ist der Aktienpreis um 83 % gefallen.

- Michael Donald Smith aus Toronto, Ontario, der Alibi-Kanadier unter den Dissidenten-Kandidaten ist 70 Jahre alt. In der von den Dissidenten zur Verfügung gestellten Biografie steht, dass er 'ein Direktor und Officer in Aktiengesellschaften gewesen sei'. Es werden aber nicht die Amtszeit und die Unternehmen angegeben. Laut Monuments Nachforschungen war nahezu seine gesamte Amtszeit als ein Corporate Direktor vor dem Jahre 2000. Er war seit 2006 in keinem Board. Zuletzt war er im Board der MenGold Resources Inc., deren Aktienpreis zwischen 1993 und 2006 um ca. 93 % fiel. Dies ist der Zeitraum, in dem er als Direktor tätig war.

Diese Dissidenten, die Monuments Board zu 100 % kontrollieren möchten, besitzen nur 0,058 % von Monuments Aktien (weniger als 1/17 von 1 %). Die Kosten ihrer Proxy-Anfechtung werden den Wert ihrer Aktien, gegenwärtig weniger als 50.000 CAD, weit übersteigen. Dass sie diese Ausgaben mit so einem geringen Aktienkapital und unzulänglichen Qualifikationen auf sich nehmen würden, ergibt für sich allein keinen Sinn. Es ergibt aber Sinn, wenn sie die heimliche Unterstützung eines Aktionärs haben, der einen bedeutenden Besitzanteil und das Verlangen nach Monuments Barmitteln und wertvollen Liegenschaften hat.

In ähnlicher Weise ergibt der undeutliche Plan der Dissidenten für Monument keinen Sinn, wenn sie allein handeln, da sie den Aktionären nichts Überzeugendes zur Abstimmung vorlegen. Wenn die Dissidenten aber die heimliche Unterstützung eines signifikanten Aktionärs haben, könnten sie denken, dass sie ohne einen bekannt gegebenen detaillierten Plan, den die Aktionäre später herausfinden werden, gewinnen können. Wir überlassen es den Aktionären, ihre eigenen Schlüsse zu ziehen, ob so ein nicht offengelegter Plan in ihrem besten Interesse ist.

Stimmen Sie für Monuments amtierendes Board

Obwohl eine Gerichtsanordnung Monument helfen könnte, die Gefahr zu bannen, so bittet Monument dringend die Aktionäre, ihr Wahlrecht auszuüben und nur mit dem Management-Proxy zur Unterstützung von Monuments amtierendem achtköpfigen Board abzustimmen, das zur Wiederwahl nominiert wurde. Dieses Board beabsichtigt die gewinnbringenden Minen des Unternehmens in Malaysia zu vergrößern sowie dort und anderswo die Projekte des Unternehmens zu avancieren und somit einen nachhaltigen und wachsenden Wert für alle Aktionäre schaffen.

Monument bittet dringend die Aktionäre, für die amtierenden Board-Mitglieder zu stimmen und ihnen damit eine Fortsetzung der Arbeit zum Vorteil aller Aktionäre zu erlauben. Stimmen Sie mit dem Management-Proxy, um das Dissidenten-Team vom Monument-Board fernzuhalten. Lassen Sie sich ihr Unternehmen nicht von den Dissidenten entreißen, die es in unbekannte Richtungen führen werden.

Institutional Shareholder Services empfiehlt den Aktionären, FÜR alle amtierenden Direktoren zu stimmen

Institutional Shareholder Services ('ISS') ist eine unabhängige internationale Firma aus dem Bereich Unternehmensführungsanalyse und Proxy-Beratung. ISSs Empfehlungen sind dazu gedacht, die Aktionäre bei der Auswahl hinsichtlich der Proxy-Abstimmungsentscheidungen zu unterstützen. Durch ihre Empfehlungen zieht ISS das Resultat in Betracht, das im besten Interesse der Aktionäre ist. ISS gab die Empfehlung, dass ihre Klienten FÜR alle von Monument aufgestellten Direktor-Kandidaten stimmen. Das Unternehmen legt den Aktionären nahe, nur das Management-Proxy zur Abstimmung zu verwenden.

Für weitere Informationen über ISSs Empfehlung klicken Sie bitte folgenden Link an:
<http://www.monumentmining.com/s/news.asp?ReportID=620938>

IHRE STIMME IST WICHTIG. BITTE GEBEN SIE HEUTE IHRE STIMME NUR UNTER VERWENDUNG DES MANAGEMENT-PROXY AB.

Ihre Stimme ist wichtig, ungeachtet der Zahl der Aktien die Sie besitzen. Monument ermutigt die Aktionäre, die Versammlungsunterlagen sorgfältig zu lesen. Eine Kopie des Rundschreibens finden Sie auf der Webseite des Unternehmens, www.monumentmining.com, oder bei SEDAR unter www.sedar.com.

Der Board of Directors von Monument empfiehlt, dass die Aktionäre FÜR alle vorgeschlagenen Punkte stimmen.

Geben Sie heute ihre Stimme FÜR Monuments Board nur unter Verwendung des Management-Proxy ab.

Aufgrund des Zeitfaktors werden die Aktionäre ermutigt, ihre Stimmen über das Internet oder telefonisch

abzugeben.

Registrierte Aktionäre (Aktionäre, die Monument-Aktien in ihrem Namen und ein Aktienzertifikat besitzen) können auf der Versammlung ihre Stimme persönlich, schriftlich oder in folgender Weise abgeben:

1. Internet: Abstimmung online unter www.investorvote.com. Verwenden Sie bitte die Kontrollnummer auf Ihrem Proxy-Formular.
2. Telefon: 1-866-732-8683 (gebührenfrei in Kanada und den USA)/+1-312-588-4290 (international).
3. Fax: 1-866-249-7775 (gebührenfrei in Kanada und den USA)/+1-416-263-9524 (international).

Wirtschaftliche Eigentümer der Aktien (Beneficial Shareholder; Aktionäre, die Monument-Aktien durch eine Bank, Broker oder anderen Zwischenhändler besitzen) werden verschiedenen Abstimmungsanleitungen haben und sollten die ihnen gegebenen Abstimmungsanleitungen sorgfältig befolgen.

Fragen

Aktionäre, die Fragen haben oder ihr Proxy-Formular oder Abstimmungsanleitungsformular noch nicht erhalten haben, können den Proxy Solicitation Agent unten kontaktieren.

Laurel Hill Advisory Group

Gebührenfrei in Nordamerika: 1-877-452-7184 (+1 416 304 0211 R-Gespräch außerhalb Kanadas und den USA)

E-Mail: assistance@laurelhill.com

Über Monument Mining Limited

Monument Mining Ltd. (TSX-V: MMY) ist ein etablierter kanadischer Goldproduzent, der die Selinsing-Goldmine in Malaysia besitzt und betreibt. Die Cash Costs dieser Mine liegen unter den niedrigsten der Welt. Das erfahrene Managementteam setzt sich für das Wachstum des Unternehmens ein und avanciert mehrere Explorations- und Entwicklungsprojekte in Malaysia, einschließlich des sich in der Entwicklungsphase befindlichen Polymetallprojekts Mengapur (100%-Monument Mining). Das Unternehmen beschäftigt 330 Mitarbeiter in Malaysia und setzt sich für die höchsten Standards beim Umweltmanagement, bei der Sozialverantwortung und der Gesundheit sowie der Sicherheit seiner Angestellten und der umliegenden Gemeinden ein.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Monument Mining Ltd.

Richard Cushing, Investor Relations

Suite 910 - 688 West Hastings Street

Vancouver, BC, Canada V6B 1P1

Tel. +1 (604) 638 1661

Fax +1 (604) 638 1663

www.monumentmining.com

Nickolas Kohlmann, Senior Manager, Investor Relations

Suite 500-90 Adelaide Street West

Toronto, ONT

Canada, M5H 3V9

Tel: 1-416-846-5663

Email: nkohlmann@monumentmining.com

AXINO GmbH

Neckarstraße 45, 73728 Esslingen am Neckar

Tel. +49 (711) 253592 30

Fax +49 (711) 253592 33

service@axino.com

www.axino.com

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische

Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/47039--Monument-Mining-Ltd.-reicht-zur-Durchsetzung-des-Abstimmungsabkommens-und-Stillhalteabkommens-Klage-geg>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).